



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr neigt sich dem Ende, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. In guter Tradition blicken wir zurück auf das ablaufende Jahr 2018.

Mit dem Wechsel von Herrn Bürgermeister a.D. Hetzinger zu mir wurde nicht nur nach 16 Jahren eine neue Verwaltungsspitze ins Amt gewählt, es wurde auch ein Generationenwechsel umgesetzt. Diese Veränderungen verursachen natürlich Bewegung und Veränderung. Am 22. April 2018 wurde auch per Bürgerentscheid das Waldhaus abgelehnt. In verschiedenen Arbeitsgruppen arbeiten nun die Akteure daran, die Remstal Gartenschau 2019 zu einem gemeinsamen Projekt der Urbacherinnen und Urbacher zu machen und mit kreativen Projektideen umzusetzen.

Die Leitvögel bevölkern in Heerscharen die Urbacher Vorgärten und entwickeln sich zu sympathischen Vorböten der Remstal Gartenschau 2019. Im Laufe des Jahres standen einige Spatenstiche für die Remstal Gartenschau an. Ob Walderlebnispfad, Waldspiel- und -grillplatz, Mountainbike Flowtrail, Stuttgarter Holzbrücke, Turm an der Bike, Rastplatz an der Rems, Ausblicke an der Hagsteige und am Kirchsteig – viel Neues entwickelt sich in Urbach und für Urbach. Dabei stehen die Bauprojekte nachhaltig allen zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung.

Durch die Entwicklung des Baugebiets Urbacher Mitte II wachsen die Ortsteile Urbach-Nord und Urbach-Süd endgültig zusammen. Ein attraktives Neubaugebiet entsteht rund um die ehemalige Espachhalle. Die Frischluftzufuhr und innergemeindliche Naherholung wird über das „Grüne Band“ vom Gänsberg bis zum Kreisel sichergestellt. Abwechslungsreiche Aufenthalts- und Spielmöglichkeiten sowie Kunstobjekte schaffen ein ansprechendes Umfeld im Herzen Urbachs.

Ohne ehrenamtliches Engagement lassen sich diese vielen Projekte nicht stemmen. Für diesen Einsatz möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt den Vereinen, Institutionen, Kirchen, Schulen, der Feuerwehr, dem DRK-Ortsverein und nicht zuletzt auch den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Remstal Gartenschau Jahr 2019.

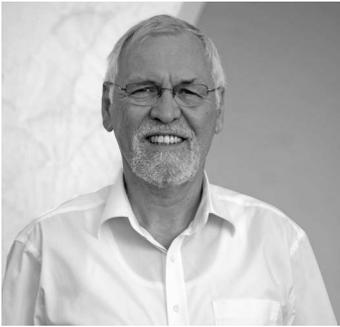
Ihre

Martina Fehrlen
Bürgermeisterin



Urbach 2018 – Ein Rückblick in Bildern

Januar



Noch kurz vor dem Jahreswechsel verstirbt der langjährige Gemeinderat und stellvertretende Bürgermeister Alfred Blümle. Die Gemeinde ist dem überzeugten und äußerst heimatverbundenen Bürger für sein vielfältiges, weit über die Gemeinderatsarbeit hinausgehendes ehrenamtliches Engagement zu großem Dank verpflichtet.



Ebenfalls noch im alten Jahr werden drei langjährige Erzieherinnen in den Urbacher Kindergärten von BM Hetzinger für ihr 25-jähriges Jubiläum geehrt. V.l. Cornelia Weidler, Bettina Anastasiadis-Schwarz und Frauke Reyer mit Jörg Hetzinger.



Mit Helmut Ziegler (im Bild mit BM Hetzinger und seiner Ehefrau Brigitte) verlässt ein altgedienter Kommunalpolitiker altershalber den Urbacher Gemeinderat.



Seine letzte Sitzung absolviert auch Rolf Wiedmaier (im Bild mit seiner Lebensgefährtin Liliana Lederer), der ebenfalls als ein Urgestein im Urbacher Gemeinderat gilt. Wie Helmut Ziegler räumt er seinen Platz im Gremium altershalber freiwillig.



Für die beiden „alten Hasen“ rücken Thomas Mihalek (im Bild rechts) und Wolfgang Drewes ins Ortsparlament nach.



Zum Jahresbeginn wird ein völlig neues Buslinienkonzept in Urbach eingeführt. Aus vorher einer Linie werden nun drei gemacht. Dabei wird auch der Urbacher Bahnhof ans Busliniennetz angeschlossen. Im Laufe des Jahres werden einige Optimierungen vorgenommen – zuletzt beim Fahrplanwechsel am 9. Dezember.

Februar



Immer mehr Leitvögel werden in Urbach gesichtet. Dank des tatkräftigen Einsatzes einer Truppe von ehrenamtlichen Helfern werden im Laufe des Jahres eine ganze Menge dieser lustigen und teilweise auch kunstvoll bemalten Urbacher Sympathieträgern für die Remstal Gartenschau 2019 produziert.



Mit dem bayerischen Komiker Maxi Schafroth startet in diesem Jahr die Urbacher Kabarett und Comedy Reihe, die in diesem Jahr in die 24. Runde geht. Diese gestaltet sich als sehr erfolgreich. Insgesamt etwa 3.500 Besucher kommen zu den acht Veranstaltungen in die Auerbachhalle. Allein drei der diesjährigen Gastspiele sind restlos ausverkauft.



Der Kindergarten „Kinderschule“ freut sich über sein neues Gartenspielhäusle. Wer anders, als die rührigen Männer von der Urbacher Holzwerkstatt bauen solch' hübsche und gleichzeitig zweckmäßigen Dinge, die nicht nur die Herzen der Kinder erfreuen.



Der engagierte Urbacher Verein „Die Schatzkiste“ lässt eine alte Tradition wieder aufleben. Am Fastnachtsdienstag gibt es wieder einen Kinderfasching in der Auerbachhalle, der von den Kinder und Familien begeistert angenommen wird. Binnen eines Tages ist dieser familienfreundliche Event ausverkauft.



Roland Nuding, fast 37 Jahre bei der Gemeindeverwaltung im Steueramt, bei der Gebührenveranlagung und im Liegenschaftswesen tätig, geht in den wohl verdienten Ruhestand. Seine Aufgaben übernimmt nach einer Organisationsänderung in der Finanzverwaltung weitestgehend Johanna Schäfer.

März März März



Im JuZe findet ein Band-Contest statt (im Bild die Band „Cliff House“). Jugendhausleiter Dominic Eigner lässt mit dieser mit dem Kreisjugendring gemeinsam auf die Beine gestellten Veranstaltung eine alte Tradition mit Konzerten von jungen Nachwuchsbands wieder aufleben.

**DIE THEMEN-
WOCHE:**

**PRO
CHRIST
LIVE**

UN- GLAUB- LICH?

11. - 17. MÄRZ 2018
Urbach & Plüderhausen
 Täglich 19:30 Uhr · Eintritt frei
www.prochrist-urbach-plue.de

Urbacher und Plüderhäuser Kirchengemeinden veranstalten gemeinsam die „ProChrist Live“-Themenwoche, die viele Gläubige und Interessierte zum Besuch der zahlreichen Veranstaltungen animiert.



Bereits zum zweiten Mal findet der „Urbacher Frühlingsplausch“ statt, eine Gemeinschaftsveranstaltung von Gemeinde, Kirchen, Vereinen für Seniorinnen und Senioren. Sportliches, Musikalisches, Kabarettistisches und selbstverständlich Kaffee und Kuchen und Vesper werden den Besucherinnen und Besuchern in der voll besetzten Auerbachhalle geboten.

April. April. April.



Eine Gruppe kritischer Bürger, firmierend unter dem Logo „AGU“ (Alternative Gartenschau Urbach), reicht die erforderlichen Unterschriften für ein Bürgerbegehren gegen den Bau eines Waldhauses in Urbach ein und schafft damit die Grundlage für einen im Mai stattfindenden Bürgerentscheid.



Für viele, vor allem ältere Urbacherinnen und Urbach ein sehr trauriges Schauspiel – der Abriss der Espachhalle. Sie muss den Erschließungsmaßnahmen für das Neubaugebiet Urbacher Mitte II weichen. Eine Sanierung der altehrwürdigen Turnhalle vom TSV Oberurbach wäre teuer gekommen, als der Neubau eines gleichwertigen Gebäudes.



Im Kreisverkehr in der Urbacher Mitte setzen Befürworter der kommunalen Vorhaben zur Remstal Gartenschau 2019 mit den großen Leitvögeln ein sympathisches Zeichen für ein tolles Gartenschau-Jahr in Urbach.



Die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet Urbacher Mitte II beginnen mit dem obligatorischen ersten Spatenstich. Sie werden kurz vor Weihnachten fertig gestellt sein. Auch die Friedhofstraße ist von den Baumaßnahmen stark betroffen.



In der Schraienstraße brennt am Karfreitagmorgen ein gemeindeeigenes Gebäude aufgrund eines technischen Defekts. Die darin wohnende italienische Familie kommt glücklicherweise, auch Dank des schnellen Eingreifens der Urbacher Feuerwehr, mit dem Schrecken davon. Für die Feuerwehr ist dies nur einer von in diesem Jahr außergewöhnlich vielen Einsätzen, darunter auch der Brand in der kreiseigenen Flüchtlingsunterkunft an der Wasenmühle wenige Tage zuvor.



Auch für den Mountainbike Flowtrail, der für die Remstal Gartenschau 2019 wird der erste Spatenstich getan...



...und dann noch für den neuen Wald-Spielplatz.



Bürgermeister Hetzinger pflanzt anlässlich des Tags des Baumes, der wie in jedem Jahr von Gemeinde und Schwäbischem Albverein gemeinsam begangen wird, zusammen mit den Jugendlichen vom Judoverein bei deren Vereinsheim drei Kastanienbäumchen. Die Kinder und Jugendlichen vom Judoverein übernehmen die Patenschaft für die Bäume.



Am selben Tag wie die Bürgermeisterwahl findet der Bürgerentscheid für das Waldhaus statt. Eine deutliche Mehrheit der Urbacher Bürgerschaft spricht sich gegen den Bau des Waldhauses aus (hier ein Modell des damaligen Siegerentwurfs aus einem Ideenwettbewerb der Hochschule für Technik in Stuttgart).



Brechend voll ist die Auerbachhalle bei der Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl. Vielen Besuchern bleibt nichts anderes übrig als dem Geschehen in der Halle über die im Foyer aufgestellten Bildschirme zu folgen.



Am Ende eines für Urbach sehr ereignisreichen Monats findet wie immer der Remstaler Töpfermarkt statt. Er lockt wieder hunderte von Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern zum Marktplatz bei Schloss Urbach.



Im Vorfeld, des mit der Bürgermeisterwahl gemeinsam durchzuführenden Bürgerentscheids bezüglich des Waldhauses, finden neben zahlreichen anderen Aktionen u.a. eine Podiumsdiskussion in der Auerbachhalle statt. Mit dabei ist auch OB Richard Arnold aus Schwäbisch Gmünd (im Bild rechts mit dem Moderator des Abends Joachim Wilke)

Mai Mai Mai



Martina Fehren wird bei der Bürgermeisterwahl bereits im ersten Wahlgang zur neuen Bürgermeisterin von Urbach gewählt. Der noch amtierende Bürgermeister Jörg Hetzinger gratuliert der Wahlsiegerin mit Blumen.



Der Urbacher Maibaum ziert wieder für einen Monat den Marktplatz in der Urbacher Mitte. Er gehört zu den größten und schönsten in der Umgebung, wie allgemein befunden wird.



Eine tolle Aktion – Urbacher Kindergartenkinder übergeben dem Gartschau-Maskottchen „Remsi“ ihre selbst bemalten Bienen, die die offiziellen Sympathieträger der Remstal Gartenschau 2019 sind.



Der neue Gerätewagen Logistik der Freiwilligen Feuerwehr Urbach wird offiziell übergeben. Er ersetzt den in die Jahre gekommenen Unimog LF8.



Der Gemeinderat nimmt den Umbau des Wasserhochbehälters „Unterer Leitersberg“ unter die Lupe. Dort kommt das gemeindeigene Quellwasser aus dem Bärenbachtal an und wird dem Wasser der Landeswasserversorgung gemischt.

Juni Juni Juni



Beim jährlichen traditionellen Rentnerschoppen erfahren die Interessierten nicht nur die neuesten Entwicklungen in der Gemeinde aus erster Hand – nämlich vom Bürgermeister höchst persönlich, sondern es gibt auch immer ein gutes Vesper.



Die neu gewählte Bürgermeisterin Martina Fehrlen tritt ihren Dienst im Urbacher Rathaus an. An ihrem ersten Arbeitstag im Urbacher Rathaus empfängt sie im Sitzungssaal kurz ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (im Bild die Amtsleiter v.l. Jürgen Schunter, Markus Baumeister und Markus Schwarz).



Aus der Hand des Bürgermeisters erhalten die langjährigen Gemeinderäte Joachim Bertsche (ganz links) und Detlef Holzwarth die Ehrenplakette der Gemeinde.



Ein heftiger Gewitterregen kurz vor Beginn der offiziellen Feier platzt in die offizielle Verabschiedung von Jörg Hetzinger. Es scheint, als wollten die Englein weinen, dass der Bürgermeister, der die Geschicke der Gemeinde in den letzten 16 Jahren gelenkt hat, nun in den Ruhestand verabschiedet wird. Der Regen tat aber der Stimmung der zahlreichen Besucherinnen und Besuchern und Weggefährten von Jörg Hetzinger bei der launigen Verabschiedungsfeier des seitherigen Schultes von Urbach keinen Abbruch.



In der voll besetzten Auerbachhalle findet wenige Tage später die offizielle Amtseinsetzung von Martina Fehrlen statt. Die stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Jud verpflichtet die neue Bürgermeisterin auf ihr Amt.

Juli Juli Juli



In der Atriumhalle findet die Auftaktveranstaltung der AG Nahversorgung Urbach-Nord statt. Gemeinsam wird versucht, Strategien zu entwickeln, wie man die Nahversorgung im ehemaligen Ortskern von Oberurbach retten kann. Mit dabei sind engagierte Bürgerinnen und Bürger, Ladenbetreiber sowie Mitglieder aus Verwaltung und Gemeinderat.



Eine tolle Stimmung herrscht beim Spendenlauf für „Bürgerstiftung Kind und Jugend“ anlässlich der Freibadhocketse.



In diesem Jahr heißt es nach dreijähriger Pause für alle Urbächer und Urbacher wieder: „Auf lass' fetza“. In der Urbacher Mitte findet bei besten Bedingungen und fröhlicher Atmosphäre das zweitägige traditionelle Urbacher Straßenfest – die „Schnitzfetzedede“ statt. Tolle Bands auf zwei Veranstaltungsbühnen sorgen für beste Stimmung, und die teilnehmenden Vereine, Gastronomen und anderen Gruppierungen haben eine abwechslungsreiche und umfangreiche Speise- und Getränkekarte im Angebot.



In der Auerbachhalle findet der erste Themenmarkt zu den Aktionen in Urbach anlässlich der Remstal Gartenschau 2019 statt. Befürworter und Kritiker der Gartenschau kommen bei dieser Veranstaltung wieder ins Gespräch.



Anneliese Stegmaier, langjährige Gemeinderätin, Gründungsmitglied des Urbacher Frauenforums, gute Seele im Schloss Urbach, Notfallseelsorgerin und, und und, erhält beim Sommerempfang der Gemeinde aus der Hand von Landrat Dr. Richard Sigel das Bundesverdienstkreuz.



Bei der selben Veranstaltung ehrt Bürgermeisterin Martina Fehlren ihre Stellvertreterin Gemeinderätin Ursula Jud mit der Bürgermedaille der Gemeinde Urbach. Die gleiche Ehre wird auch Gemeinderat Dr. Konrad Scherer zuteil.

August August August



Ein Renner ist neben dem klassischen Ferienprogramm der Gemeinde und der Vereine, bei denen es wieder unter 71 Angeboten auszuwählen gilt, auch die Schülersommerferienbetreuung an der Atriumhalle. Von rund 60 Familien und bis zu Kindern wird dieses Angebot der Gemeinde in Anspruch genommen.



Nach dem Rektor Jürgen Busch folgt ein Jahr später auch sein Konrektor Michael Seiz seinem „alten“ Chef in den Ruhestand. Michael Seiz war 30 Jahre lang an „seiner“ Wittumschule und hat dabei maßgeblich alle Neuerungen von der einstigen Grund- und Hauptschule zur heutigen modernen Gemeinschaftsschule mitgestaltet.



Umfangreiche Sanierungsarbeiten finden während der großen Ferien am Nordbau der Wittumschule statt. Insgesamt 650.000 € investiert die Gemeinde in die Modernisierung des Gebäudes aus dem 19. Jahrhundert.



Im Museum „Farrenstall“ findet nicht nur die jährliche Hocketse des Urbacher Geschichtsvereins statt, sondern es wird auch dessen neue Ausstellung eröffnet. Sie trägt den Titel „Kulturlandschaft Remstal – gestern und heute“



Auch das Backhaus in Urbach-Nord wird renoviert und gerüstet für den weiteren Back-Betrieb. Im kommenden Jahr sollen dort während der Remstal Gartenschau Backkurse und auch eine Hocketse rund um das Backhäusle stattfinden.



Doch nicht nur im Hochbaubereich tut sich während der Sommermonate einiges in Urbach, auch der Straßenbau läuft auf Hochtouren, hier der Ausbau der Steinbeisstraße im Zustand im August....



... oder der Friedhofstraße bzw. der Erschließung des Baugebiets Urbacher Mitte II

September

September
September



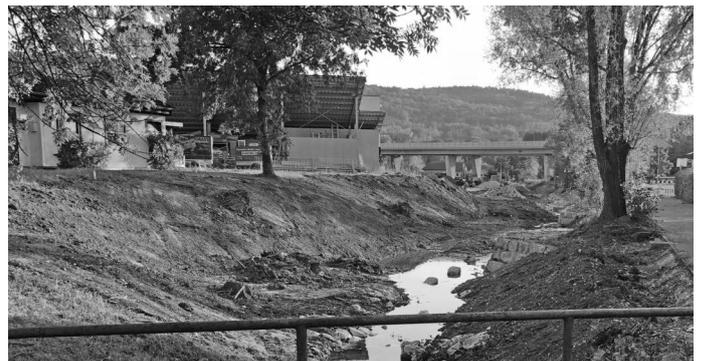
Einen guten Weinjahrgang verspricht das Lesegut, das in diesem Jahr im Gemeindewengert am Linsenberg geerntet werden kann. Die qualitativ guten Trauben werden beim Weingut Zimmer in Kernen gekeltert und zu einem süffigen Rosé verarbeitet, der allerdings nicht auf den freien Markt kommt.



Die Gemeinderäte aus Plüderhausen und Urbach kommen nach einiger Zeit mal wieder zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen. Dabei werden in der Wittumschule kommunalpolitische Themen erörtert, die in beiden Gemeinde von Bedeutung sind. Im Rahmen des Gedankenaustausches wird vereinbart, dass auch auf die interkommunale Zusammenarbeit wieder ein stärkeres Augenmerk gelegt werden soll.



Das Sperrbauwerk am Hochwasserrückhaltebecken IV zwischen Plüderhausen und Urbach nimmt langsam Gestalt an. Die derzeit wohl größte Baustelle in Urbach soll bis zum Frühjahr nächsten Jahres fertig gestellt sein.



Ebenfalls dem Hochwasserschutz dient die Renaturierung des Urbachs vom Neumühlweg bis zum Jugendhaus. Schon jetzt ist diese Maßnahme, die den Bach auch erlebbar machen soll, auch ein optischer Gewinn. Der Bachlauf sieht natürlicher aus, als bisher, wo der Bach eher einem Kanal geglichen hat.

**REMS
TAL
WERK**

**Werden Sie Kunde
beim Remstalwerk!**

Informationen und Beratung jeden Montag
von 15.00 bis 17.30 Uhr im Rathaus Urbach.

Gebührenfreie Rufnummer: 0800 0542542



Zum Verkaufsstart der RemstalCard für die Gartenschau wird anlässlich des 10-jährigen Bestehens vom Marktplatz Urbach ein kleines Marktplatzfest gefeiert. Dabei wurden insbesondere Angebote für Kinder und Familien groß geschrieben wie hier am Stand der Firma Ostheimer, die mit ihren Holztieren auch den neuen Walderlebnispfad sponsert.



Bürgermeisterin Fehlren verabschiedet Stefanie Munz, die - mit Mutterschaftsunterbrechungen - beinahe 17 Jahre im Servicebüro der Gemeinde tätig war und sich um die Belange der Urbacher Bürgerschaft gekümmert hat. Sie wechselt ins Bürgerbüro ihrer Heimatstadt Welzheim. Ihre Nachfolge tritt im Oktober Edith Schwarz aus Urbach an.



Der bisherige Stellvertreter wird zum Amtsleiter ernannt. Rolf Koch seit vielen Jahren der „Baurechtler“ im Ortsbauamt tritt die Nachfolge von Markus Baumeister an, der nach Weinstadt gewechselt ist.

Oktober Oktober Oktober



Der Turm, den die renommierte Stuttgarter Architektengemeinschaft Menges/Knipfers im Rahmen der Gemeinschaftsaktion „16 Stationen“ im Rahmen der Remstal Gartenschau 2019 für Urbach konzipiert hat, hätte eigentlich an einem der schönsten Aussichtspunkte von Urbach, am Gänsberg realisiert werden sollen. Nachdem dafür jedoch keine Genehmigung von den freien und den behördlichen Naturschutzinstanzen zu bekommen war, wird er nun an einem anderen Standort in Richtung Hegnauhof gebaut.

JUBILÄUMSBALL

Sa. 27.10.



**Auerbachhalle
Urbach**

**Einlass
18.00 Uhr**

**Saalöffnung
18.45 Uhr**

**Erwachsene
50 EUR**

**Jugendliche
unter 18 J.
30 EUR**

(inkl. Essen,
Startgetränken,
Liveband
u.v.m.)

**Festliche Kleidung
erwünscht**



Im Rahmen eines festlichen Balls in der Auernbachhalle feiert der TC Urbach sein 50-jähriges Vereinsjubiläum.



Früher als gewöhnlich endet die Obsternte in diesem Jahr. Der trocken-heiße Sommer und Herbst beschert den Stücklesbesitzern eine reiche Ernte. Die Obstannahmestellen im Ort haben alle Hände voll zu tun, den Ansturm zu verkraften.

November

November
November



211 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus Urbach ehrt die Gemeinde bei ihrer Sportlerehrung in diesem Jahr. Herausragend ist unter anderem der Erfolg des Dartclubs Urbach, der unter anderem den Titel des Deutschen Pokalsiegers errungen hat.



Der Ausbau der Steinbeisstraße nimmt Gestalt an – zumindest von der Raiffeisen- bis zur Konrad-Hornschuch-Straße.



Am Volkstrauertag legt Bürgermeisterin Martina Fehrlen u.a. einen Kranz am Kriegerdenkmal im Urbacher Friedhof nieder. Begleitet wird sie dabei von Feuerkommandant Michael Hurlbaus (ganz rechts im Bild) und dem Vizekommandanten Roland Christ. Mit dabei ist auch Wolfgang Heller vom VdK Ortsverein Urbach (ganz links im Bild).



Im Rahmen der bereits erwähnten umfangreichen Sanierungsarbeiten am Altbau der Wittumschule wird auch die Schulküche modernisiert. Hier wird sie von Bürgermeisterin Martina Fehrlen und dem Rektor der Wittumschule Matthias Rieger (rechts im Bild) sowie dem Konrektor Peter Hutzel ihrer Bestimmung übergeben.



Ende des Monats erfolgt in Anwesenheit des Landwirtschaftsminister Peter Hauk der erste Spatenstich für die sog. „Stuttgarter Holzbrücke“ in der Urbacher Mitte. Diese neuartige Brückenkonstruktion aus ausschließlich heimischem Holz wird den Urbach überspannen und somit den Lückenschluss zwischen den bolzgerade durch die beiden Baugebiete Mitte I und II in Richtung Friedhof/Gänsberg durchgehenden Geh- und Radwege bilden.



Auch in der Brunnenstraße gehen nun Bauarbeiten los. Im Abschnitt zwischen Burg- und Hohenackerstraße werden dort Wasserleitung, Kanal und nicht zuletzt auch die marode Fahrbahn erneuert.



Der Urbacher Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr unter widrigen Wetterbedingungen statt. Böiger Wind und immer wieder mehr oder weniger starke Regenschauer ließen den ein oder anderen treuen Marktbesucher- und auch -besucher lieber daheim bleiben. Diejenigen, denen das Sauwetter egal war, hat's trotzdem gefallen auf dem Weihnachtsmarkt.

Dezember Dezember Dezember



Eine Woche früher als sonst laden die Künstlerinnen und Künstler der Gruppe „MalWe“ zu ihrer Ausstellung im Museum ein. Vielfältig und wie gewohnt von außerordentlich hoher Qualität sind die Bilder, Skulpturen und das Kunsthandwerk, die dem interessierten Publikum präsentiert werden. Dieses Jahr steht die Ausstellung unter dem Motto: „Kunterbunter Genuss“.



Wie jedes Jahr ehrt die Gemeinde auch die Urbacher Blutspender*innen. In diesem Jahr übernimmt das stellv. Bürgermeister Joachim Bertsche für BMin Martina Fehlren, die zum Termin aus privaten Gründen verhindert ist. Die Urbacher zeigen sich beim Blutspenden besonders fleißig und liegen, was die Spendenbereitschaft angeht, weit über dem Landesdurchschnitt.



Nicht das erste Gebäude aber mit Sicherheit das letzte, das in diesem Jahr der Spitzhacke bzw. dem Bagger zum Opfer fällt, ist das „Hirsch“-Areal. Auch mit dieser Institution verbinden viele Urbacherinnen und Urbacher schöne Erinnerungen. Nichtsdestotrotz: aus jedem Ende resultiert auch ein neuer Anfang. Man darf gespannt sein, welche Ideen die Urbacher für die neu entstehende Freifläche zur Remstal Gartenschau 2019 entwickeln, bevor das Areal dann im darauffolgenden Jahr wieder bebaut werden soll.

